|  |
| --- |
| Medieninformation |
| Pannenfrei auf die Piste |
| **Der AGVS-Garagist macht das Auto fit für die Fahrt in die Berge!** |
| ***Bern, 26. Januar 2016.*** **Pünktlich vor den Sportferien ist der grosse Schnee doch noch gekommen. «Pulver gut» heisst es auf den Pisten. Damit auch die Anfahrt reibungslos klappt, gibt es einiges zu beachten – zum Beispiel, dass das Auto gut in Schuss ist. Und da hilft der AGVS-Garagist gerne.** |
| In gut zwei Wochen beginnen in den ersten Schweizer Kantonen die Sportferien. Dank den ausgiebigen Schneefällen dürfen sich die Ski- und Snowboardfahrer auf herrliche Pistenverhältnisse freuen. Auch die örtlichen Pannendienste haben mit dem Ansturm der Skitouristen Hochsaison. Denn viele Urlauber bereiten ihr Auto oft nicht ausreichend auf das harte Leben in den Bergen bei Schnee und Kälte vor. Doch das müsste nicht sein – die Hauptpannenursachen «entladene Batterie», «eingefrorene Türen/Scheiben» oder «falsche Bereifung» lassen sich einfach vermeiden.  **Autobatterie checken lassen**  Markus Peter, Leiter Automobiltechnik & Umwelt beim Auto Gewerbe Verband Schweiz (AGVS), gibt den Skiurlaubern einen einfachen Tipp: «Wenn Sie vermuten, dass die Batterie in Ihrem Wagen nicht mehr ganz taufrisch ist, sollten Sie auf Nummer sicher gehen und sie vom AGVS-Garagisten auf ihre Funktionstüchtigkeit checken lassen.» Das Motto: Lieber einmal zu viel nachschauen. Das ist in der Regel günstiger als der Pannendienst.  **Frostschutz nicht vergessen**  Direkt vor der Abfahrt gilt es weitere Punkte zu beachten. Obwohl in der Schweiz kein Obligatorium besteht, muss der Wagen für die Fahrt in die Berge zwingend mit Winterreifen ausgerüstet sein. Schneeketten, die in alpinem Gelände in jedem Fall in den Kofferraum gehören, nützen mit Sommerreifen nichts. Ausserdem sollten Scheinwerfer und Scheibenwischer geprüft und gegebenenfalls defekte Leuchtmittel und Wischblätter ausgetauscht werden. Und wenn die Türdichtungen eingefettet werden, lassen sich die Türen auch nach einer kalten Winternacht einfach öffnen. Nicht zu vergessen: Scheibenwaschanlage und Kühlsystem mit Frostschutz auffüllen. «Diese Vorbereitungsarbeiten führt gerne auch der AGVS-Garagist durch. Er hat die richtigen Flüssigkeiten und Ersatzteile griffbereit», erläutert Markus Peter. |
| **Weitere Informationen** erhalten Sie von Markus Peter, Leiter Automobiltechnik & Umwelt beim AGVS, Telefon 031 307 15 15, E-Mail markus.peter@agvs-upsa.ch  ***Der Auto Gewerbe Verband Schweiz (AGVS)***  *1927 gegründet, versteht sich der AGVS als dynamischer und zukunftsorientierter Branchen- und Berufsverband der Schweizer Garagisten.* *Rund 4000 kleine, mittlere und grössere Unternehmen, Markenvertretungen sowie unabhängige Betriebe sind Mitglied beim AGVS. Die insgesamt 39 000 Mitarbeitenden in den AGVS-Betrieben – davon um 8500 in der Aus- und Weiterbildung stehende Nachwuchskräfte – verkaufen, warten und reparieren den grössten Teil des Schweizer Fuhrparks mit rund 5,7 Millionen Fahrzeugen.*  **Text und Bilder zum Download auf** [**www.agvs-upsa.ch**](http://www.agvs-upsa.ch) **im Footer «Medieninformationen»** |